



Zug, 10. April 2011, 11:34 Uhr

091 / MEDIENMITTEILUNG

Zug: Drei Jugendliche von zwei unbekanntem Tätern bestohlen - Zeugenaufruf

Zwei männliche Personen zwangen drei Jugendliche zur Herausgabe ihrer Portmonees

Am Samstag (09. April 2011), zirka 23:10 Uhr hielten sich in Zug drei 15-jährige einheimische Jugendliche an der Seepromenade bei der Sporthalle Schützenmatt auf. Plötzlich standen zwei männliche Personen vor ihnen und forderten die Herausgabe der mitgeführten Wertsachen der drei Jugendlichen. Dabei soll einer Täter verumumt gewesen sein und mittels Vorzeigen eines Messer seiner Aufforderung Nachdruck verschaffen haben. Ohne sich zu wehren übergaben die Opfer ihre Portmonnes. Daraufhin verliessen die beiden Täter den Tatort in allgemeine Richtung Cham. Verletzt wurde niemand. Die sofort eingeleitete Nahfandung der Zuger Polizei blieb vorerst erfolglos. Da zum Tatzeitpunkt sehr grosses Personenaufkommen im Bereich der Seepromenade war, hofft die Polizei auf mögliche Zeugen des Vorfalls.

Zeugenaufruf

Es bestehen zurzeit wenige Hinweise zur unbekanntem Täterschaft. Es wird nach zwei unbekanntem männlichen Personen im Alter von ca. 16 - 20 Jahre gesucht. Beide Täter waren zwischen 180 - 190 cm gross, sprachen Schweizerdeutsch und trugen dunkle Kleidung. Einer der beiden trug zur Verumummung einen schwarz-weissen Schal im Gesicht.

Wer Angaben zur Täterschaft machen kann wird gebeten sich bei der Zuger Polizei zu melden (T 041 728 41 41).

Weitere Auskünfte:

Die Medienstelle der Zuger Polizei steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Am Wochenende und in der Nacht können Sie sich durch die Einsatzleitzentrale mit dem zuständigen Pikett-Dienst verbinden lassen (T 041 728 41 41).